

DESIGN MAKES THE WORLD GO ROUND: KREISLAUFWIRTSCHAFT

Zukunft gestalten – vom Verschwenden zum Verwenden

CIRCULAR

DESIGN HUB

HAMBURG

THINK POSITIVE

- DIE ZUKUNFT IST JETZT

Perspektivwechsel: Natürlich wird es die Menschheit in hundert Jahren noch geben, auch auf der Erde. Wir werden saubere Luft atmen, durch gesunde Wälder spazieren sowie durch autofreie Städte ... und verständnislos auf die erste Hälfte des 21. Jahrhunderts blicken. Wie wir das schaffen können - und welche Kulturen und Unternehmen diese Zukunft gestalten werden - entscheidet sich hier und heute. Morgen beginnt jetzt.

Und Innovation, die sich nicht darauf konzentriert, dieses sichere Morgen hervorzubringen, ist kein Fortschritt, sondern Stillstand.

BACK TO THE ROOTS – VON DER NATUR LERNEN

Damit wir wirklich eine Chance haben, müssen wir radikal umdenken.

Wie Naturschutz geht, macht die Natur praktischerweise selbst vor:

Sie verschwendet keine Rohstoffe, sondern verwendet sie wieder.

Um zu überleben, brauchen auch wir Menschen ein regeneratives System.

Ein System, in dem Ressourceneinsatz und Abfallproduktion, Emissionen und Energieverschwendung durch das Verlangsamten, Reduzieren und Schließen von Energie- und Materialkreisläufen maximal minimiert werden. In einem Wort: Kreislaufwirtschaft.

STEP BY STEP – ABFALL ABSCHAFFEN

Für einen effektiven Übergang von unserer Wegwerfgesellschaft zur Kreislaufwirtschaft sind mehrere Aspekte relevant. Recycling spielt dabei eine entscheidende Rolle, ist aber nicht der Nachhaltigkeit letzter Schluss – ganz im Gegenteil: Vorher kommen nämlich langlebigeres Design, Instandhaltung, Reparatur, Wiederverwendung und Aufarbeitung. Denn der entscheidendste Punkt ist es, Abfall von vornherein zu vermeiden.

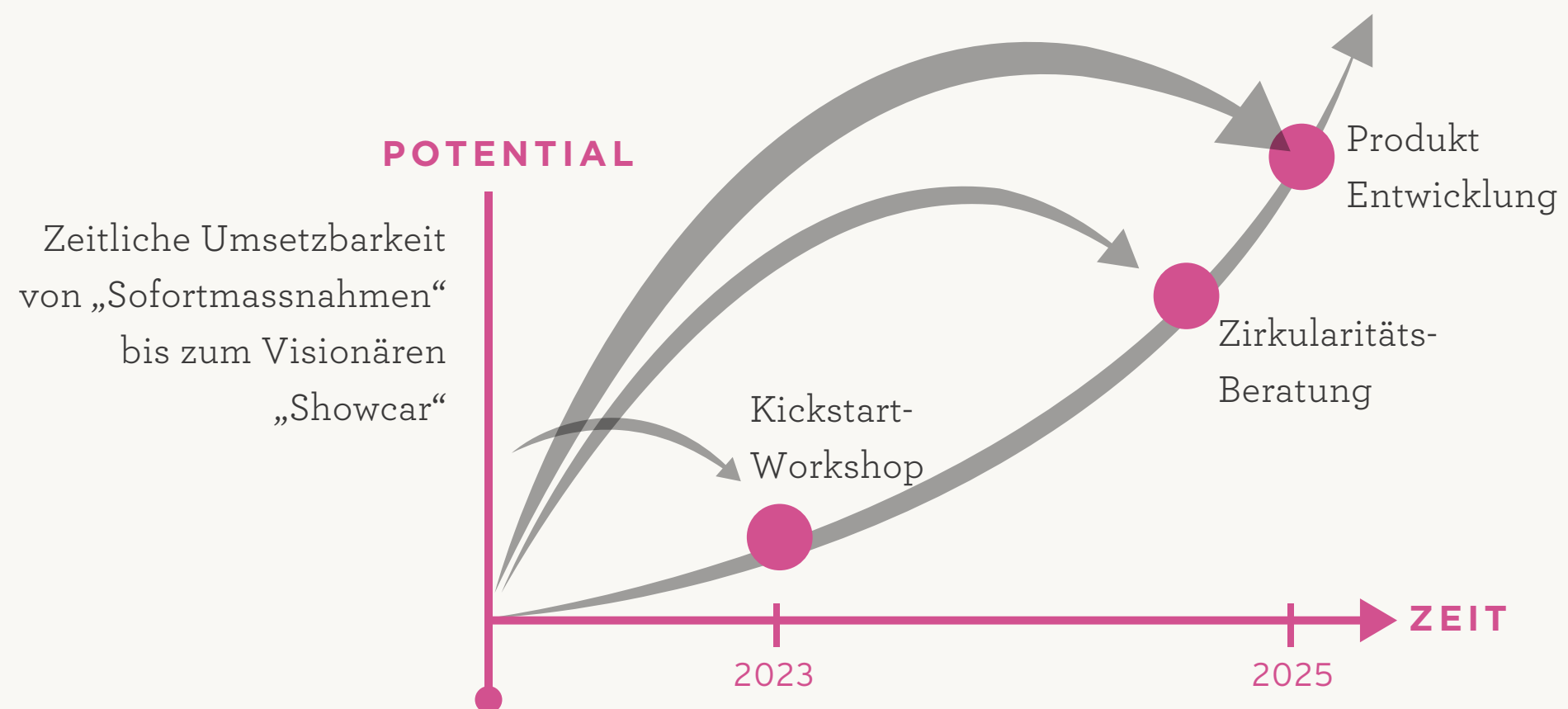
Grüne Spinnerei? Vielmehr Win-win für alle, ökologisch und ökonomisch: Schon 2015 rechnete ein Forschungsbericht von McKinsey in Kooperation mit der Ellen MacArthur Foundation vor, dass sich durch restaurative Kreisläufe bis 2025 pro Jahr eine Billion US-Dollar einsparen ließen.

CIRCULAR DESIGN - WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG

Unsere Chance liegt also in der Möglichkeit der kompletten Wiederverwertung gebrauchter Materialien. Und hier kommt die Designqualität ins Spiel. Denn wann, wenn nicht im Gestaltungs- und Schöpfungsprozess können wir Materialien identifizieren und definieren, die kompromisslos wiederverwertbar sind und somit Teil des Kreislaufs werden! Das Design betrifft freilich nicht nur das einzelne Produkt, sondern umfasst die gesamte Wertschöpfungskette, von der innovativen Produktidee bis zur effizienten Materialtrennung und -sortierung.

Das Design bestimmt darüber, ob ein Produkt erfolgreich sein wird oder nicht.

Weil sich im Design entscheidet, ob ein Produkt verstanden wird, ob es benutzt werden kann und ob es begehrt wird.



WHERE INNOVATION HAPPENS - DESIGN ALS LÖSUNGSDISZIPLIN

Die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft verlangen nach einem umfassenden Denkansatz und einer entsprechenden Handlungsweise. Hierbei nimmt das Circular Design Hub Hamburg (CDHH) eine bedeutende Stellung ein. Seit über einem Jahrzehnt widmen sich Experten auf diesem Gebiet intensiv den spezifischen Aspekten der Kreislaufwirtschaft und haben so Ihr Mindset geprägt. Anstatt bloßer allgemeiner Nachhaltigkeitsbemühungen liegt hier der Fokus klar auf der Zirkularität und einer fundierten Expertise.

In diesem Umfeld entstehen wegweisende Konzepte, welche die Effizienz im Umgang mit Ressourcen fördern und die Prinzipien der Kreislaufwirtschaft sowie der Nachhaltigkeit vorantreiben. Durch die Zusammenführung von Fachwissen aus den Bereichen Design, Wissenschaft, Unternehmertum, Regulierung und weiteren involvierten Parteien strebt das CDHH nach umfassenden Lösungen. Dabei steht die Neugestaltung von Designansätzen und Geschäftsmodellen im Mittelpunkt des Bestrebens.

Ein Raum, in dem Zukunftsvisionen geformt und in die Tat umgesetzt werden. #nachhaltigkeitistfortschritt

AGENTS OF
TRANSFORMATION

GERRIT KUHN,
SEBASTIAN MENDS-COLE
UND PROF. ERIC PFROMM

BFGF GmbH & Co KG



BFGF DESIGN STUDIOS

CARSTEN BUCK

MUTTER Gesellschaft für
Design & Vermarktung mbH



CHRISTIAN-ANDRÉ KEUN

CompriseTec GmbH

COMPRISETEC



THERESA LENTIA DEEG

MARKUS DIEM

JENNIFER MUSTERMANN

OH OH OM ethical sportswear

OH OH OM

ethical sportswear